

Katholischer Lehrerverein der Schweiz : Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz : 50 Jahre Hilfskasse KLVs

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **60 (1973)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinsmitteilungen

Katholischer Lehrerverein der Schwiez
Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz

50 Jahre Hilfskasse KLVS

Am 27. Dezember 1972 hielt die Hilfskassen-Kommission ihre 50. Jahresversammlung in Luzern ab. Neben dem Gründerpräsidenten Oberst Alfred Stalder, Luzern, war auch die langjährige Aktuarin, Fräulein Paula Seitz, Zug, als Gast anwesend.

Der derzeitige Präsident, Karl Gisler, Schattdorf, würdigte in einem interessanten Rückblick die Leistungen der Hilfskasse in den verflossenen 50 Jahren. Sein Bericht wird nächstens in der «schweizer schule» publiziert.

Neue Sektionspräsidenten

Sektion Toggenburg: Franz Fäb, Lehrer, 9601 Mühlrüti (Tel. 073/33 19 80). Herr Fäb löste den nach zehnjähriger Präsidialzeit zurückgetretenen Hans Graf, Dietfurt, ab, dem wir für seine Tätigkeit bestens danken.

Umschau

1. Arbeitsbericht der Pädagogischen Kommission

Die Aufgaben der ehemaligen Planungskommission der EDK sind gemäß Beschluß der Plenarkonferenz der Erziehungsdirektoren zwei ständigen Kommissionen übertragen worden: der Pädagogischen Kommission und der Kommission der Departementssekretäre.

Das Statut der EDK umschreibt den Arbeitsbereich der Pädagogischen Kommission wie folgt: «Die Pädagogische Kommission wird mit der Erarbeitung und Begutachtung von Vorschlägen und Anträgen für die Koordinationsarbeit beauftragt. Sie untersteht dem Vorstand. Sie setzt sich zusammen aus dem Präsidenten, der vom Vorstand der EDK bestimmt wird, den Koordinationsbeauftragten der Regionalkonferenzen, den pädagogischen Experten einzelner Kantone sowie Vertretern der Lehrerschaft. Sie kann bei Bedarf Fachleute oder Vertreter anderer Organisationen beiziehen. Das Sekretariat wird vom Konferenzsekretariat übernommen.»

Im Geschäftsreglement werden diese Aufgaben genauer bezeichnet:

Kantonaler Lehrerverein Nidwalden: Ignaz Arpagaus, Sekundarlehrer, Stanserstr. 6, 6362 Stansstad (Tel. 041/61 33 81). Herr Arpagaus trat die Nachfolge des zum Methodiklehrer an das Lehrerseminar Rickenbach SZ gewählten Josef Scheuber, Buochs, an. Bei dieser Gelegenheit gratulieren wir Herrn Scheuber recht herzlich zur ehrenvollen Berufung.

Den neuen Sektionspräsidenten wünschen wir viel Erfolg und danken ihnen für die Übernahme der neuen Aufgabe.

Sekretariat

Ab 15. Januar 1973 wird Frau Ruth Zahno-Seiler unser Sekretariat und die Administration der «schweizer schule» führen. Bürozeit: Montag bis Freitag 7.30 bis 11.30 Uhr.

Die in der Nummr 24 vom 15. Dezember 1972 erfolgte Mitteilung stimmte leider nicht, weil wir das Dienstverhältnis mit der damals vorgestellten Sekretärin bereits am 14. Dezember wieder aufgelöst haben.

Wir hoffen, daß nun nach verschiedenen Provisorien wieder eine klare Situation eintritt, damit die laufenden Geschäfte prompt erledigt werden können. Kr.

- «— Bestandesaufnahme und Bedürfnisabklärungen in den Regionen und Kantonen;
- Erarbeitung und Formulierung von Mandaten für Institutionen, Kommissionen und Beauftragte der EDK;
- Koordination und Überwachung der laufenden Geschäfte im pädagogischen Bereich;
- Begutachtung der Anträge und Arbeiten von Institutionen, Kommissionen und Beauftragten;
- Verarbeitung von Vernehmlassungsergebnissen.»

Die Pädagogische Kommission setzt sich folgendermaßen zusammen:

Präsident: Herr U. P. Trier, Leiter der Pädagogischen Abteilung der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich.

Mitglieder / Region NW: Herr Andres Basler, Erziehungsdepartement des Kantons Aargau

OS: Herr Paul Rahm, Schleithem SH

SR: Monsieur Jean Cavadini, Neuchâtel

ZS: Herr Dr. Claudio Hüppi, Unterhünenberg ZG

Päd. Experten: Herr Dr. Willi Schneider, Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt; Monsieur Fernand Barbey, Lausanne; Monsieur Hermann Pellegrini, St-Maurice VS; Monsieur Sergio Caratti, Bellinzona.

KOSLO: Herr Theo Richner, Zürich; Mme Lu-